

Ausverkauf der Region



Ausbauplanung Flughafen Frankfurt, Planfeststellungsverfahren

Konkurrenz für die Region

Schon heute erzielt Fraport 53 % seiner Einnahmen aus der Vermietung der gewerblichen Immobilien am Flughafen.

<p>Terminal 3: Büroflächen: 36.000 qm Hallenflächen: 50.000 qm</p>	<p>Airrail-Center: Bruttogeschossfläche: 185.000 qm Nutzungen: Büroflächen: 73.000 qm Hotel: 680 Zimmer 400 qm Wellnessbereich 540 qm Mehrzwecksaal 1.200 qm Konferenzräume</p>
<p>Gateway Gardens: Bruttogeschossfläche: 700.000 qm Nutzung: Einzelhandel Gastronomie Hotels Kongressräume Handelszentrum Medieneinrichtungen Sciencecenter</p>	<p>Flächenvergleich: Darmstadtium - Kongresse, Darmstadt: Bruttogeschossfläche: 18.000 qm Kongresshotel: 208 Zimmer</p>

Zerstörung der Lebensgrundlagen

Luftverschmutzung: Bei einem Großteil der Schadstoffe werden sich die Emissionen verdoppeln.
Nach Waldschadensbericht der Hessischen Landesregierung ist der Wald in der Rhein-Main-Region besonders stark geschädigt. Der Waldverlust und die erhöhte Schadstoffbelastung bedeuten das Sterben der Restbestände.

<p>Wald: Verlust von 360 ha Bannwald</p>	<p>Luftschadstoffe: Bereich extremer Belastung</p>
---	---

Verlust von Arbeitsplätzen

Tausende Arbeitsplätze werden verloren gehen durch Abwanderung von Firmen aus den lärmbelasteten Bereichen.
Aktuelle Beispiele: Firma Linde, Mainz-Kostheim, fusioniert mit BOC zum Global Player und zieht nach München.
Airtours geht von Frankfurt nach Hannover.
Wenn die "weichen Standortfaktoren" fehlen, werden sich keine Firmen ansiedeln, die auf qualifizierte Arbeitskräfte angewiesen sind.

<p>Ticona: Bei Enteignung Verlust von 1000 Arbeitsplätzen</p>
--

**Der Flugverkehr entzieht der Region Kaufkraft und vernichtet Arbeitsplätze.
Der Flugverkehr ist Fluchthelfer für Lohndumping.**